

Erstes Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt



Entgeltsicherung für ältere Arbeitnehmer (Egs)



Bundesanstalt für Arbeit
Landesarbeitsamt Sachsen



Inhaltsverzeichnis

Allgemeiner Hinweis:

Es handelt sich hierbei um eine animierte Power-Point-Präsentation. Der Start der Präsentation beginnt bei Folie 3. Nach dem Öffnen der einzelnen Gliederungspunkte ist es möglich, durch Anklicken dieser Punkte, direkt zu den jeweiligen Themenbereichen zu gelangen. Von dort ist wiederum ein Rücksprung zum Inhaltsverzeichnis möglich. Ein „Vorwärts -“ bzw. „Rückwärts“ - Gehen ist am einfachsten mittels der Pfeiltasten ← bzw. → neben Ihrem Tastaturblock möglich.

• Anspruchvoraussetzungen/Ausschlusstatbestände	Folien	<u>3 - 4</u>
• Leistungen	Folie	<u>5</u>
• Berechnung der Nettoentgeltdifferenz	Folie	<u>6</u>
• Höhe des Zuschusses (Beispiele)		
– neues Arbeitsverhältnis mit gleicher Stundenzahl	Folie	<u>7</u>
– neues Arbeitsverhältnis mit geringerer Stundenzahl	Folie	<u>8</u>
– neues Arbeitsverhältnis mit höherer Stundenzahl	Folie	<u>9</u>
– Berücksichtigung von Einmalzahlungen	Folien	<u>10 - 11</u>
• Zusätzlicher Beitrag zur Rentenversicherung	Folie	<u>12</u>
• Dauer des Anspruchs		
– allgemein	Folie	<u>13</u>
– Mehrfacher Anspruch auf Egs ?	Folie	<u>14</u>
– Anspruch auf Egs nach Zwischenbeschäftigung	Folie	<u>15</u>





Anspruchsvoraussetzungen (§ 421j Abs. 1 SGB III)

Anspruch auf Entgeltssicherung besteht, wenn

- ✓ das **50. Lebensjahr** vollendet ist
- ✓ **Arbeitslosigkeit beendet** oder **vermieden** wird durch
 - **Aufnahme** einer **versicherungspflichtigen Beschäftigung**
- ✓ ein (Rest-) Anspruch auf **Alg für 180 Tage** besteht / bestehen würde
- ✓ ein **Arbeitsentgelt** beansprucht werden kann, das den **tariflichen** bzw. **ortsüblichen** Bedingungen entspricht



Ausschlussstatbestände (§ 421j Abs. 5 SGB III)

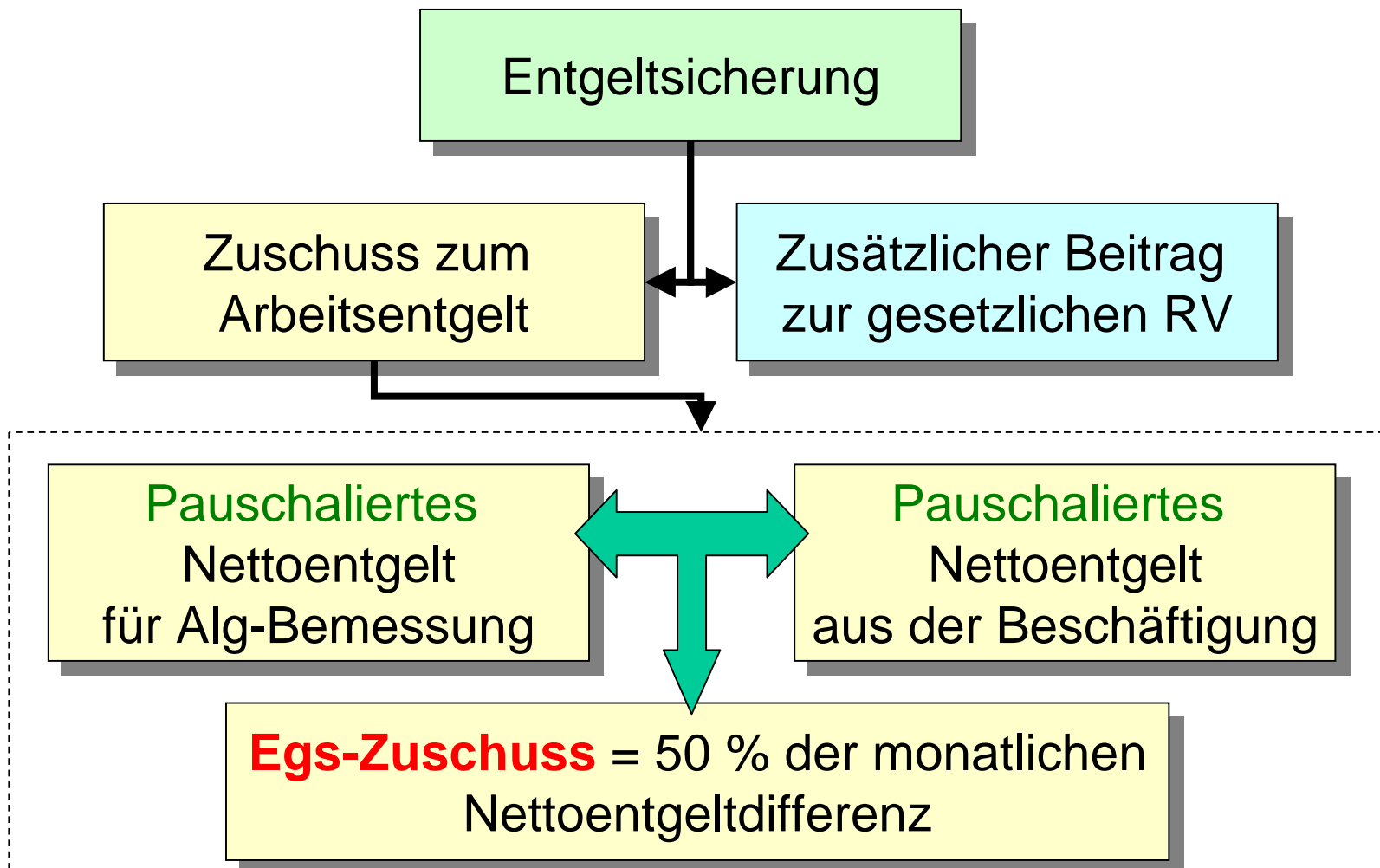
Anspruch auf Entgeltsicherung besteht **nicht**, wenn

- ✓ monatliche Nettoentgeltdifferenz weniger als 50 €
- ✓ Aufnahme einer Beschäftigung beim früheren AG
 - wenn innerhalb der letzten 4 Jahre vor Antragstellung dort mehr als 3 Monate versicherungspflichtig beschäftigt
- ✓ wegen Einstellung des älteren AN ein anderer AN entlassen wurde
- ✓ Wechsel in eine betriebsorganisatorisch eigenständige Einheit nach §175 SGB III
- ✓ Beschäftigung in einer Personalservice-Agentur (PSA)
- ✓ Beschäftigung in einer Maßnahme nach Kapitel 6 des SGB III (ABM ...)
- ✓ Bezug von Rente wegen Alters (§ 33 Abs. 2 SGB VI)





Leistungen (§ 421j Abs. 2 SGB III)





Berechnung der Nettoentgeltdifferenz

- **Pauschalisiertes Nettoentgelt** ⇒ **Leistungsentgelt nach § 136 SGB III**
- **individuelle Abzüge** (z.B. niedrigere KV-Beiträge, Steuerfreibeträge, Befreiung von der Kirchensteuer) **werden nicht berücksichtigt**
- **Grundlage für Nettoentgelt**
 - Leistungsentgelt nach der vom BMWA erlassenen **Alg - Leistungsentgeltverordnungstabelle**
- **Grundlage für die Berechnung**
 - das im ersten Monat bescheinigte Arbeitsentgelt
 - Wesentliche Änderungen während des Bezuges (5 % oder 100 €) werden berücksichtigt
- **Keine Anrechnung von Nebeneinkommen**

Entgeltsicherung für ältere AN



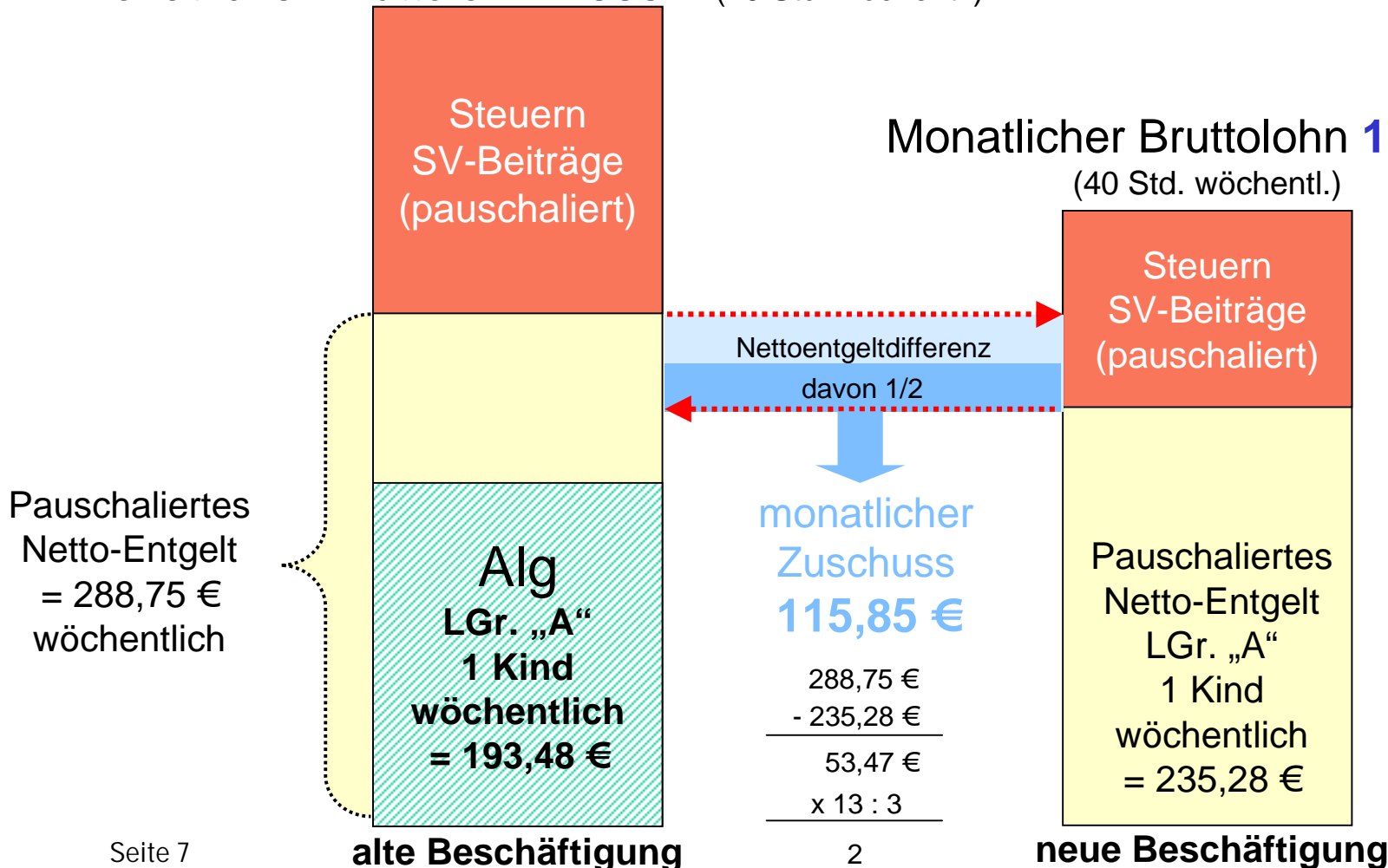
Höhe des Zuschusses

- Beispiel 1 -

(neues Arbeitsverhältnis mit gleicher Stundenzahl)

Monatlicher Bruttolohn **2.000 €** (40 Std. wöchentl.)

Monatlicher Bruttolohn **1.500 €**
(40 Std. wöchentl.)



Entgeltsicherung für ältere AN



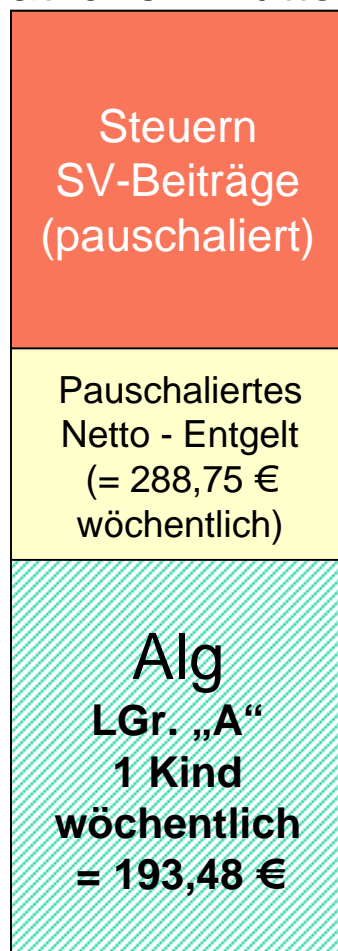
Höhe des Zuschusses

- **Beispiel 2** - (neues Arbeitsverhältnis mit geringerer Stundenzahl)

Monatlicher Bruttolohn **2.000 €**

Neues Arbeitsverhältnis monatl.

Brutto **1.500 €** **35 Std.** wöchentlich ⇒
gerundetes wöchentliches BE = **345,00 €**



40 Std.
wöchentlich
= brutto
460,00 €

↓

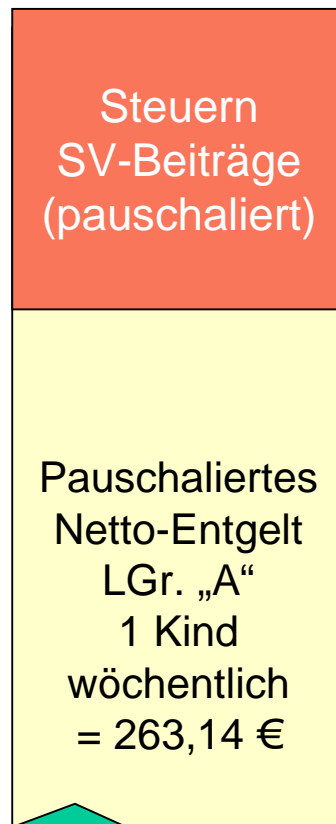
Neuberechnung
auf **35** Stunden

↓

= brutto
402,50 €

↓

gerundet
405,00 €



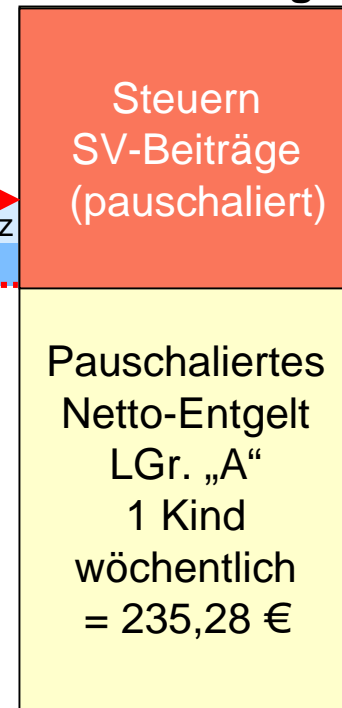
Nettoentgeltdifferenz
davon 1/2

monatlicher
Zuschuss
60,37 €

263,14 €
- 235,28 €

27,86 €
x 13 : 3

neue Beschäftigung



Seite 8 **alte Beschäftigung**



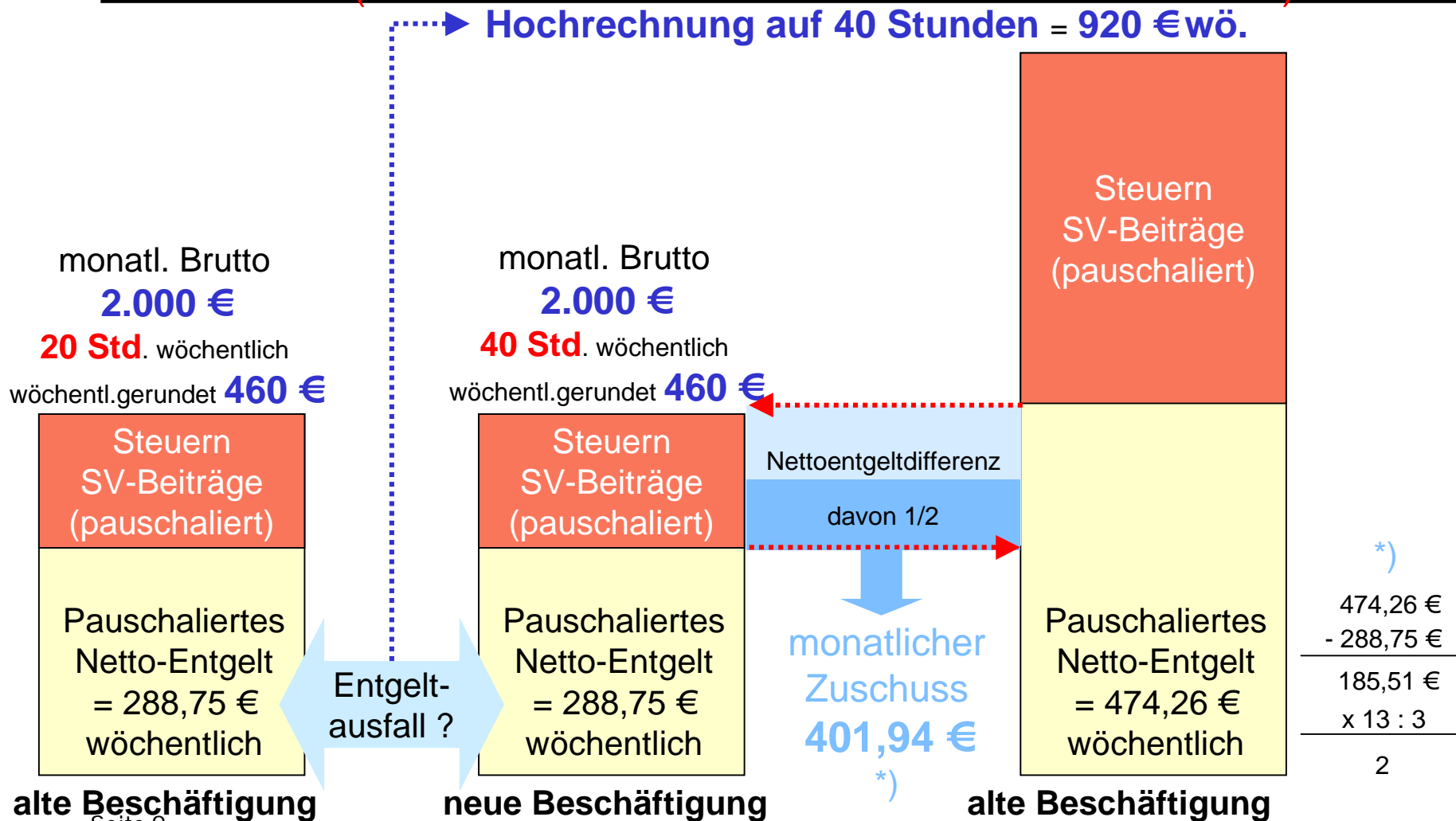
Entgeltssicherung für ältere AN



- Beispiel 3 -

Höhe des Zuschusses

(neues Arbeitsverhältnis mit höherer Stundenzahl)





Höhe des Zuschusses

- Beispiel 4 a -

(Berücksichtigung von Einmalzahlungen)

- **Einmalzahlungen** sind zu berücksichtigen, wenn die **Änderung wesentlich** ist (5 % bzw. 100 €)
- Neuen Bewilligungsabschnitt ab dem Zeitpunkt der Änderung bilden
 - neuer Bewilligungsabschnitt i.d.R. längstens 1 Jahr
 - geht nicht über das Ende des Beschäftigungsverhältnisses hinaus
- Berechnungsformel:

$$\frac{\text{Einmalzahlung} \times 7}{\text{Kalendertage des Bewilligungsabschnittes}}$$



- Beispiel 4 b -

Höhe des Zuschusses (Berücksichtigung von Einmalzahlungen)

15.12.2003 Weihnachtsgeld

500,00 €

Beschäftigungsdauer 01.01.03 - 30.06.04

monatliches Arbeitsentgelt brutto 700,00 €

= 199 Kalendertage

Berechnung:

$500,00 \text{ €} \times 7 : 199 \text{ Kalendertage}$

$= 17,59 \text{ €}$

monatliche Erhöhung des Arbeitsentgelts

$= 17,59 \text{ €} \times 13 : 3 = 76,22 \text{ €}$

neues monatliches Arbeitsentgelts $\Rightarrow 700 \text{ €} + 76,22 \text{ €} = 776,22 \text{ €}$

Erhöhung wesentlich, da mindestens 5 % (= 10,89 %)

\Rightarrow neues gerundetes Entgelt ist ab 15.12.2003 zu berücksichtigen

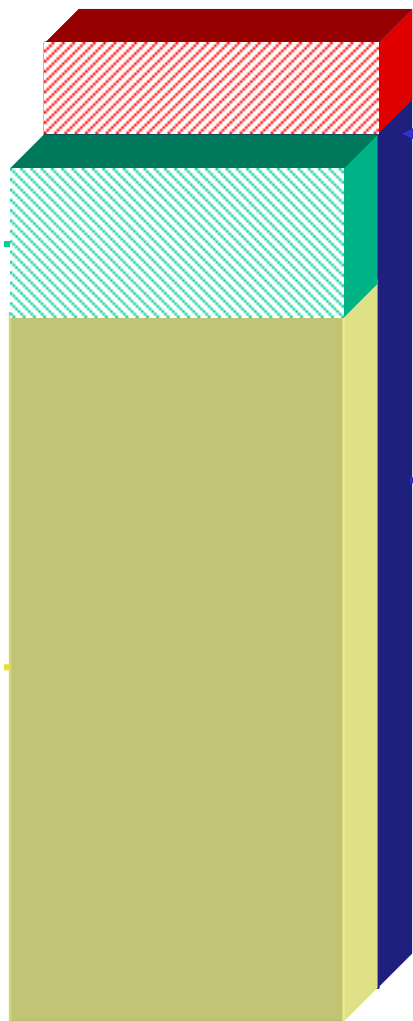


Zusätzlicher Beitrag zur Rentenversicherung

RV-Zuschuss
414,00 €
- 345,00 €

69,00 €
x 13 : 3
= **299,00 €**
⇒ Eintrag in Feld 73

neue Beschäftigung
Bruttolohn 1.500 €
wöchentlich gerundet
345 €



alte Beschäftigung
Bruttolohn 2.000 €

wö. gerundet = **460 €**

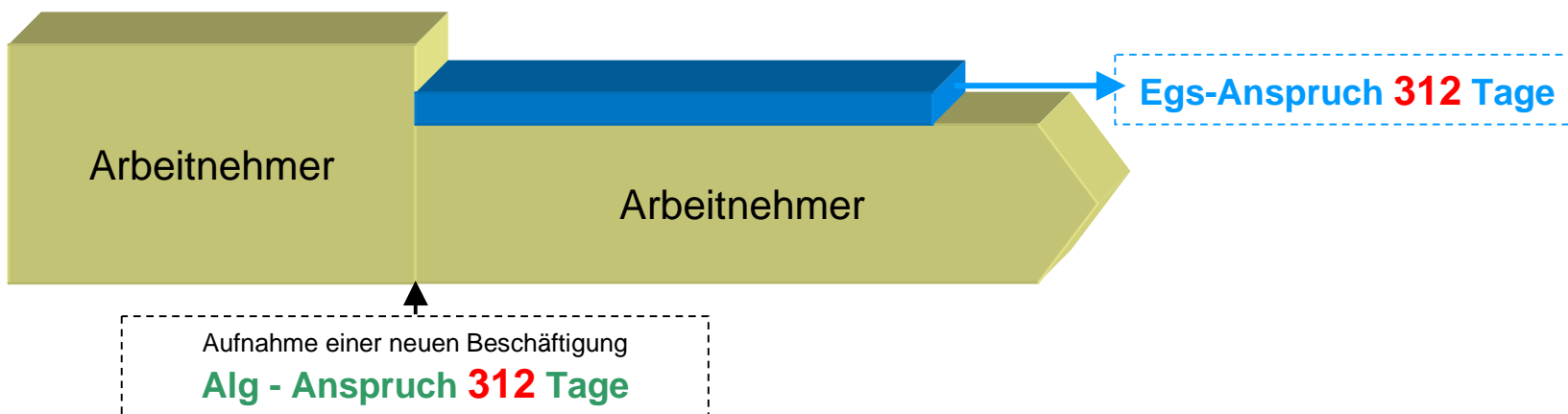
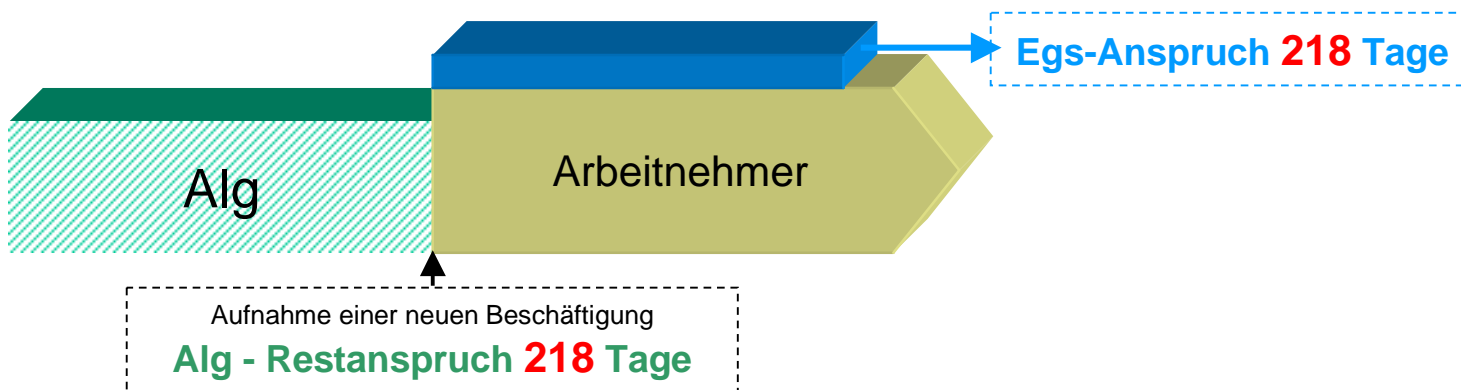
davon 90 % ⇒ **414 €**





Dauer des Anspruchs

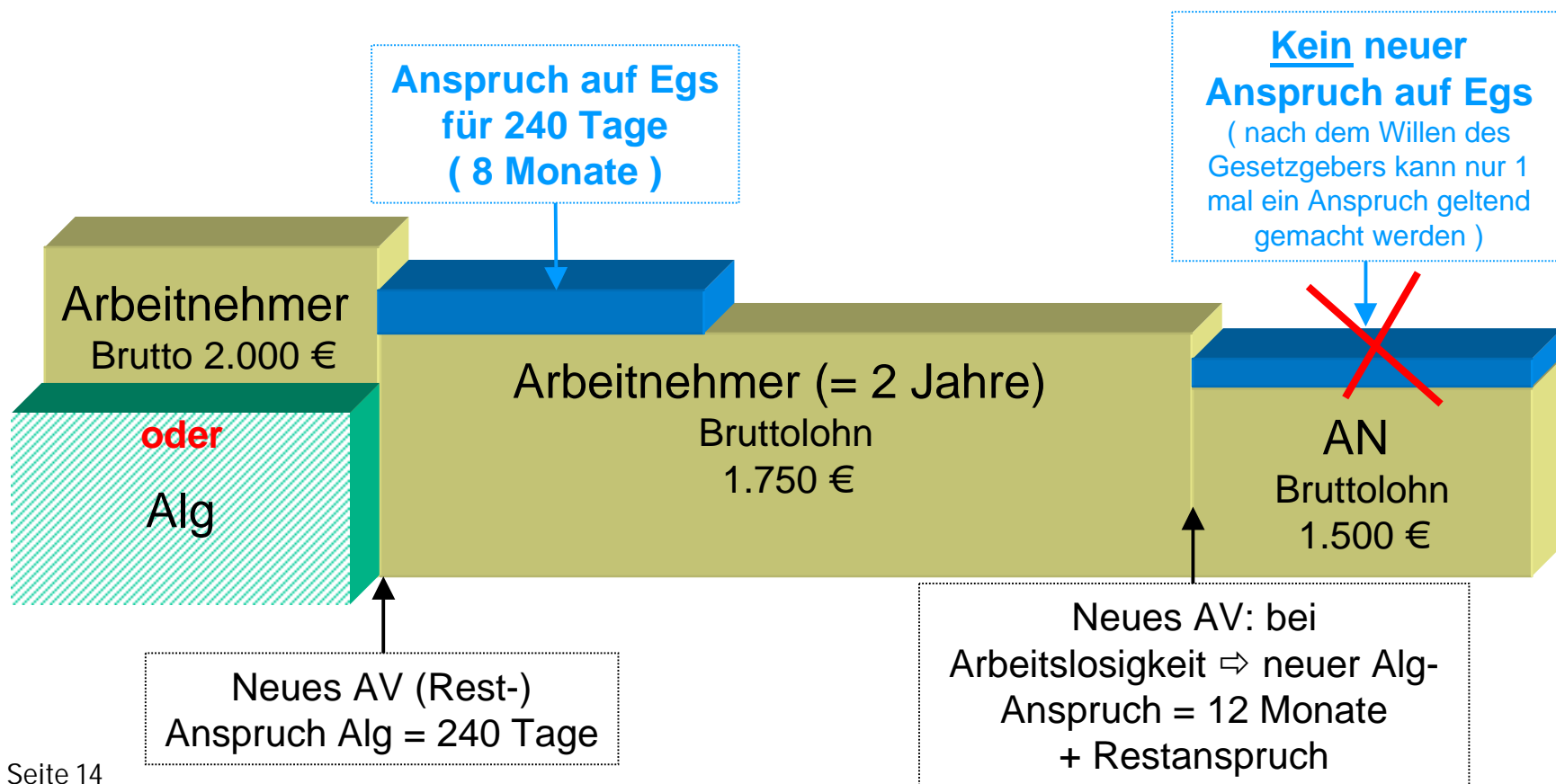
- Ein Anspruch auf Egs besteht solange wie ein (Rest-) Anspruch auf Alg besteht





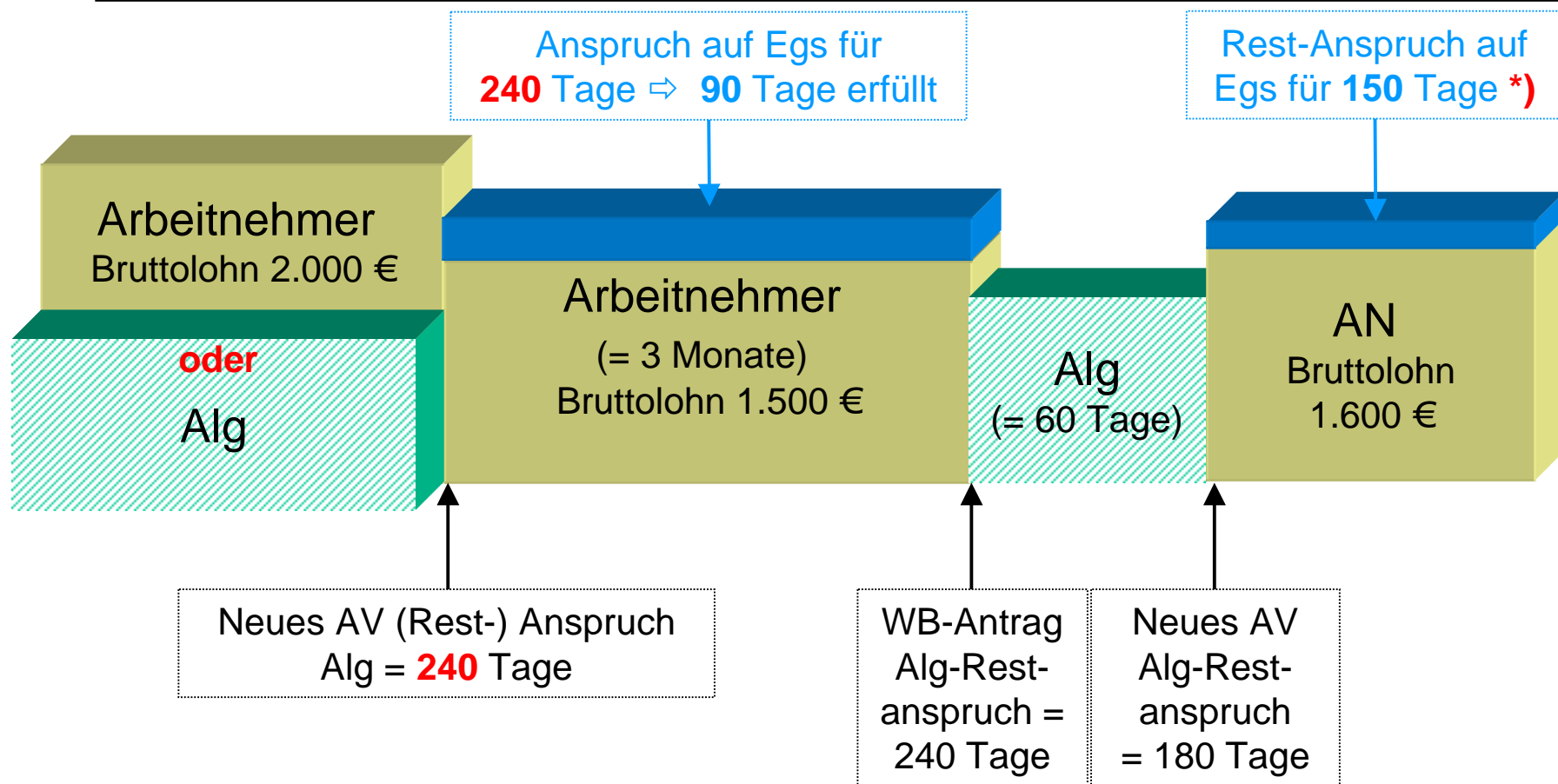
Mehrfacher Anspruch auf Egs ?

- ⇒ es sind 12 Monate versicherungspflichtige Beschäftigung erforderlich
- ⇒ die Zeit in der Egs gezahlt wurde bleibt außer Betracht.





Anspruch auf Egs nach Zwischenbeschäftigung



***) Achtung:** Höhe ist neu zu bestimmen, da eine wesentliche Änderung des Bemessungsentgelts (= 5 % oder 100,00 €) eintritt !

